

RWE

Wind im Wald

Flächen clever verpachten:
RWE sucht Partner
für Windkraft im Wald.

Kostenlose
Prüfung Ihrer
Flächen

Partner für
faire
Wind-
energie

Empfohlen von der
Servicestelle Wind-
energie Thüringen

Ihr Partner für die Energiewende

Ihr Wald – unser Know-how

RWE ist Ihr kompetenter Partner im Bereich der Erneuerbaren Energien. In Deutschland, dem Heimatmarkt von RWE, sieht das Unternehmen besonderes Wachstumspotenzial bei der Nutzung von Windenergie und investiert massiv in den Ausbau. Zum Gelingen der Energiewende brauchen wir nicht nur Investitionen, sondern auch einen schnelleren Ausbau von Erneuerbaren Energien sowie politische Rahmenbedingungen, die eine zügige Energiewende unterstützen. Grünes Licht bei Natur- und Artenschutz vorausgesetzt, bieten auch Waldflächen ein großes Potenzial für den Bau von Windenergieanlagen.

Welche Flächen suchen wir?

Je nach Bundesland gibt es unterschiedliche Regularien für die Auswahl von Windenergieflächen, die wir gerne individuell für Ihre Flächen prüfen. Die folgenden Faktoren werden bei unserer Standortauswahl, in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit der zuständigen Forstbehörde, berücksichtigt:



Schutz hochwertiger Waldflächen – Künstlich angelegte, forstwirtschaftlich intensiv genutzte oder durch Windwurf oder Kalamitäten vorgeschädigte Waldflächen haben einen geringeren Stellenwert für den Arten- und Naturschutz.

In unserer Planung und Umsetzung von Windenergieanlagen berücksichtigen wir die relevanten Waldfunktionen – insbesondere Fichtenbestände – und investieren und investieren durch Kompensation der Waldflächen in einen nachhaltigen Waldauf- und umbau. Dazu zählt auch die Schaffung neuer Lebensräume für die vorhandene Tierwelt.



Schutz der Anwohner*innen – Waldflächen sind meist weit von Wohngebieten entfernt, sodass Schall und Schatten kaum stören.

Wie entsteht ein Windpark?

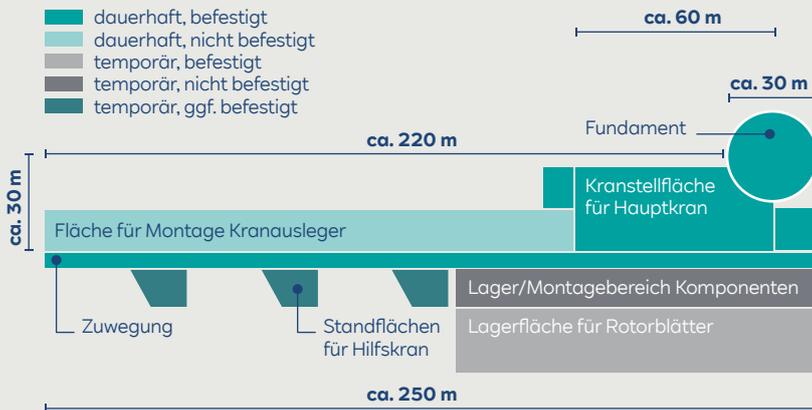
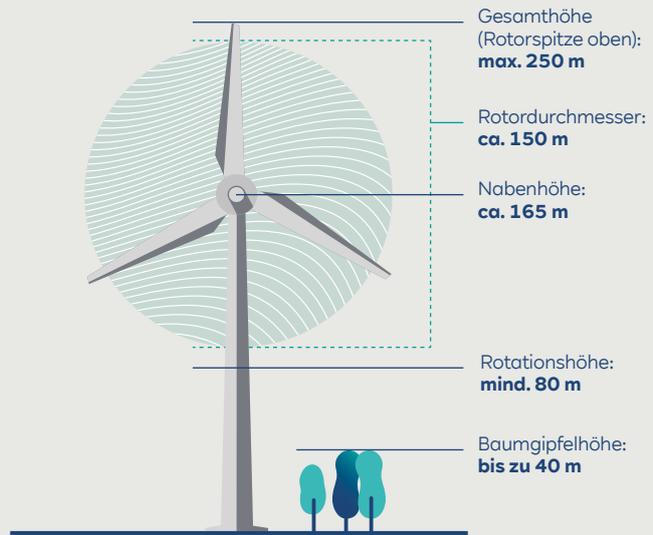
- 1** Identifizierung des Projektgebiets und planungsrechtliche Qualifizierung
- 2** Vertragliche Vereinbarung
- 3** Park- und Zuwegungsplanung
- 4** Beauftragung naturschutzfachlicher Kartierung und Gutachten
- 5** Einholung der Genehmigung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz (BimSchG)
- 6** Einholung weiterer Genehmigungen für die Infrastruktur (z. B. Kabeltrasse, Zuwegung, ggf. Umspannwerk)
- 7** Teilnahme am Ausschreibungsverfahren der BnetzA¹⁾
- 8** Bau der Anlage (ca. 12 Monate) mit anschließender Inbetriebnahme

¹⁾ Garantiertes Mindestentgelt für 20 Jahre

Wie groß ist eine im Wald stehende Windanlage (WEA)?

Um im Wald optimal Strom zu erzeugen, gelten folgende Faustregeln:

- Je höher die WEA, desto mehr Wind kann genutzt werden. Dabei gilt, dass der Wind oberhalb von 100 Metern am gleichmäßigsten ist.
- Je größer die Rotorfläche, desto mehr Windenergie kann in Strom umgewandelt werden.



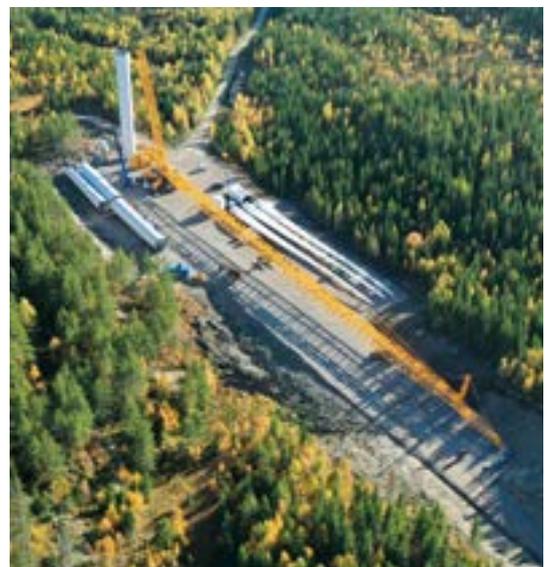
Wie viel Fläche pro Standort wird im Wald benötigt?

Der dauerhafte Flächenbedarf einer Windenergieanlage der 7-MW-Klasse beträgt ca. 0,6 ha²⁾, das entspricht fast der Größe eines Fußballfeldes (ca. 0,7 ha). Eine einzelne Anlage erzeugt jährlich Strom für ca. 4.000 Haushalte³⁾.



Ökologischer Waldausgleich und Umweltschutz

Für die Bauphase werden ca. 1,0–1,2 Hektar²⁾ pro Anlagenstandort benötigt – nach Bauabschluss wird jedoch die Hälfte der Rodungsfläche direkt vor Ort wieder aufgeforstet oder der natürlichen Sukzession überlassen. Die dauerhaft genutzten ca. 0,6 Hektar²⁾ werden an anderer Stelle und auch in bestehenden Waldstrukturen bzw. durch Kompensationszahlungen ausgeglichen. Diese stellen eine nachhaltige Waldbewirtschaftung für unsere und zukünftige Generationen sicher.



²⁾ Der genaue Flächenbedarf ist von dem Anlagenmodell und den örtlichen Gegebenheiten abhängig. Beispielsweise bei Hanglage kann sich der Flächenbedarf erhöhen.

³⁾ Abhängig von der Standortqualität. Annahme: 15 Millionen Kilowattstunden (kWh) pro Jahr pro Anlage. Rechenbeispiel mit durchschnittlichem Stromverbrauch eines Dreipersonenhaushaltes.

Regionale Projektentwicklung mit einer starken Präsenz vor Ort – das zeichnet uns aus.



Finanzstarker Partner

RWE finanziert die Projekte grundsätzlich selbst: Minimierung des Risikos und Sicherung der Erlöse für Landeigentümer*innen.



Langfristiger Partner

RWE plant, jedes Projekt in den eigenen Bestand zu übernehmen und langfristig selbst zu betreiben.



Starkes Netzwerk

Mit einem weitreichenden Netzwerk aus Branchenexpert*innen, internationalen Lieferant*innen sowie Entscheidungsträger*innen aus Wirtschaft und Politik ist RWE bestens aufgestellt, um Ihre Projekte effizient und nachhaltig umzusetzen.



Beteiligungsmodelle

RWE kann durch attraktive Beteiligungsmöglichkeiten zur lokalen Akzeptanz und Wertschöpfung beitragen.



Partner auf Augenhöhe

RWE ist bei Kommunen und Grundstückseigentümer*innen als zuverlässiger und geschätzter Partner bekannt.



125 Jahre Erfahrung

Mit über 125 Jahren Erfahrung im deutschen Energiemarkt und globalen Projekten von über 12 GW Netto-Leistung setzen wir Solar- und Windparks schnell und effizient um.



Maßgeschneiderte Projekte

RWE vereint alle Kompetenzen für maßgeschneiderte Solar- und Windparks, die wir individuell planen und betreiben, um lokale Gegebenheiten und Ihre Wünsche optimal zu berücksichtigen.



- Region Nord-West
- Region Nord-Ost
- Region West
- Region Ost
- Region Süd

Wir prüfen Ihre Fläche

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:
erneuerbare@rwe.com

RWE Renewables Deutschland GmbH

Knesebeckstraße 62/63
10719 Berlin

Mehr Infos unter
rwe.com/wind-im-wald

Windenergie im
Wald entdecken

